

Matthias Schriefl Shreefpunk

Donnerstag, 4. Mai 2023, 20 Uhr @ Haus der Stadt, Düren, Rudolf-Schock-Platz.

Die Zukunft des deutschen Jazz? Aber ja. FONOFORUM



Matthias Schriefl - Trompete, Flügelhorn, Bassflügelhorn, Tuba, Alphorn, Gesang)
Alex Eckert (Gitarren, Ukulele, Gesang), Alex Morsey (Kontrabass, Tuba, Gesang)

Shreefpunk ist eine Working Band, die Jazz mit Avantgarde und Punk verbindet. Matthias Schriefl hat die Formation bereits 2003 gegründet. Sie tourten bereits durch die meisten Länder Europas, Teile von Westafrika und durch Australien. Dabei machte die Band Station in zahlreichen großen Konzerthäusern und Philharmonien. Auf der ersten CD wurde die Stammbesetzung von Django Bates unterstützt, für die nächste CD wurde gleich eine ganze Big Band engagiert.

Heute tritt Shreefpunk meist ohne Schlagzeug und ohne jegliche elektronische Verstärkung auf, also unplugged, und ist in der aktuellen Besetzung amtierender Gewinner des Neuen Deutschen Jazzpreis.

Auf diese Weise kommen der polyrhythmische Charme und die pulsierenden Grooves der Eigenkompositionen noch besser zur Geltung. Shreefpunk ist eine konsequent stilprägende Formation in der europäischen Jazzszene. Das „Enfant terrible des Deutschen Jazz“ (Goethe-Institut) präsentiert immer wieder ein komplett neues Repertoire.

„Schriefl bürstet Jazz-Avantgarde und Neue Musik mit strubbeliger Punkattitüde und klassischem Vierer augenzwinkernd gegen den Strich.“ JAZZTHETIK

„Matthias Schriefl ist ein Phänomen.“ Henry Altmann / Jazzthetik

www.schriefl.eu